

Datum 10.11.2014	Aktenzeichen: II.910.02.07	Verfasser: Herr Hirsch
Verw.-Vorl.-Nr.: HÖHND/BV/063/2014		Seite: -1-

AMT PROBSTEI für die GEMEINDE HÖHNDORF

Vorlage an	am	Sitzungsvorlage
Finanzausschuss		öffentlich
Gemeindevertretung	25.11.2014	öffentlich

Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:

Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2015

Sachverhalt:

Beigefügt wird der Haushaltsentwurf der Gemeinde Höhndorf für das Haushaltsjahr 2015 zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Der Haushaltsentwurf 2015 der Gemeinde Höhndorf schließt im Verwaltungshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 492.800 € und im Vermögenshaushalt in Höhe von 51.200 €.

Ein Haushaltsausgleich nach § 21 Gemeindehaushaltsverordnung konnte somit herbeigeführt werden.

Der Haushaltsplan 2015 wurde auf Basis des Haushaltserlasses des Innenministeriums vom 05. September 2014, des aktuellen Standes der Ausgaben und Einnahmen sowie der aktuellen Beschlusslage der politischen Selbstverwaltung aufgestellt.

Zum Zeitpunkt der Entwurfsfassung lagen noch nicht alle Berechnungsgrundlagen für die Berechnung der Einkommensteueranteile, der Schlüsselzuweisungen und der Kreisumlage vor. Insofern können sich in diesen Bereichen durchaus noch Veränderungen ergeben.

Die laufenden Einnahmen des Verwaltungshaushaltes reichen aus um die laufenden Ausgaben zu decken. Darüber hinaus kann ein freier Finanzspielraum in Höhe von 28.000 € ausgewiesen werden.

Im Vermögenshaushalt wird die im Haushaltsjahr 2013 veranschlagte Verpflichtungsermächtigung für die Umstellung auf Digitalfunktechnik wirksam. Hierfür sind Haushaltsmittel in Höhe von 15.000 € bereitgestellt, wobei ein Kreiszuschuss von 7.500 € erwartet wird. Weitere Investitionsmaßnahmen sind nicht eingeplant.

Zum Jahresende 2015 läuft für ein seinerzeit für den Bürgersteigausbau aufgenommenes Darlehen die Zinsbindung mit einem Restkapital von 13.129,08 € aus. In Absprache mit dem Finanzausschuss der Gemeinde wird dieses Darlehen zum Jahresende außerordentlich

getilgt.

Mit dem beigefügten Haushaltsentwurf ist geplant der allgemeinen Rücklage noch einen Betrag von 7.300 € zuzuführen.

Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung:

Auf Empfehlung des Finanzausschusses werden die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 sowie das Investitionsprogramm in der vorgelegten Fassung beschlossen.

Im Auftrage:
gez.
Hirsch
Amt II

Gesehen:
gez.
Körber
Amtdirektor